

### **„Den Garten neu entdecken“ – Wettbewerb „GartenLust“ ist gestartet**

Die Lust am Garten neu zu entdecken – dazu ruft der städtische Fachbereich Umwelt und Stadtgrün mit seinem Wettbewerb GartenLust auf. Der Wettbewerb für schöne Gärten geht in diesem Jahr bereits in die 38. Runde. Früher bekannt als „Innenhof- und Wohnumfeldwettbewerb“, findet er in diesem Jahr zum 6. Mal unter dem Titel „GartenLust“ statt. Hannovers Erste Stadträtin und Wirtschafts- und Umweltdezernentin Sabine Tegtmeyer-Dette hat heute (27. April) den offiziellen Startschuss für den Wettbewerb gegeben, der in diesem Jahr unter dem Motto „Den Garten neu entdecken“ steht.

Gesucht werden grüne Orte, die das Wohn- und Arbeitsumfeld verschönern, ökologisch wertvoll sind, vielfältige Nutzungen ermöglichen und vielen Menschen kleine oder große Gartenfreude bieten. Das diesjährige Wettbewerbs-Motto „den Garten neu entdecken“ rückt in den Vordergrund, was vielen Personen in Pandemiezeiten noch deutlicher geworden ist: Der Wert des alltäglichen Grüns „vor der Haustür“. Im Fokus steht das „kleine Glück“ und letztlich die Lebensqualität, die das oft als gegeben übersehene Grün in der Stadt schenken kann. Insbesondere Vorgärten mit ihrem ökologischen und ästhetischen Wert sollen deshalb in diesem Jahr zusätzlich im Vordergrund stehen.

Mit „GartenLust“ setzt Hannover die Tradition fort, grüne Projekte zu fördern, die zur Verbesserung der Gartenqualität der Stadt beitragen. Jede Form von Garten ist willkommen. Teilnehmen können alle Menschen mit einem Stück Grün in Hannover. Dazu gehören Vorgärten, Dachgärten, Innenhöfe, der klassische Garten am Eigenheim oder an der Mietwohnung, Grünflächen an Wohnanlagen oder sozialen Einrichtungen (zum Beispiel Schul- oder Kindergärten, Seniorenanlagen) oder auch Firmengärten, Genossenschaftsgrün und Urban Gardening-Projekte. Die Bewertung erfolgt in unterschiedlichen Kategorien, die je nach Anzahl der teilnehmenden Projekte zu einer Gruppe zusammengefasst werden. Ausgenommen von der Teilnahme sind Kleingärten. Für diese findet alle zwei Jahre ein eigener Wettbewerb unter dem Namen „Bunte Gärten“ statt – der nächste 2022.

Formlose Anmeldungen zum Wettbewerb GartenLust nimmt der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün bis zum 26. Juli entgegen –

per E-Mail unter [Gartenkultur@hannover-stadt.de](mailto:Gartenkultur@hannover-stadt.de) oder postalisch an: Fachbereich Umwelt und Stadtgrün, 67.30 Frau Köpper - Wettbewerb „GartenLust“, Arndtstraße 1, 30167 Hannover. Alternativ ist auch eine Anmeldung per Antwortkarte im neuen Faltblatt „GartenLust“ möglich, das, sobald die Lokalitäten wieder öffnen können, in Bürger\*innenämtern, Freizeitheimen, Stadt(teil)bibliotheken und im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün (Arndtstraße 1) ausliegt. Auch die Postkarten, die in öffentlichen Einrichtungen verteilt werden, rufen zum Mitmachen auf. Die Anmeldung ist auch online möglich: Unter [www.hannover.de/gartenlust](http://www.hannover.de/gartenlust) kann ein Anmeldeformular heruntergeladen und digital ausgefüllt werden. Auf der Webseite sind außerdem weitere Informationen zum Wettbewerb zu finden.

Die eingereichten Bewerbungen, die bis zur Endauswahl noch im Rennen sind, werden von einer Jury am 25. August besichtigt. Für die Bewertung sind vier Kriterien entscheidend: „Gestaltung und Nutzung“, „soziale Wirkung“, „ökologischer Wert“ und „Motto-Bezug“. Die Bestplatzierten in den einzelnen Kategorien erhalten jeweils einen Hauptgewinn in Form von Geldprämien. Dank der Sponsor\*innen stehen insgesamt circa 5.500 Euro zur Verfügung. Alle Teilnehmenden erhalten außerdem eine Urkunde und Eintrittskarten für die „22. Hannoverschen Pflanzentage“ im Stadtpark 2022. Oberbürgermeister Belit Onay wird am 01. Oktober die Preise coronakonform in einem feierlichen Rahmen im Neuen Rathaus überreichen.

Die Jury setzt sich zusammen aus den Vertreter\*innen des Fachbereichs Umwelt und Stadtgrün und der Ratspolitik. Darüber hinaus sind die Fördernden vertreten: Die Wohnungsgenossenschaften Gartenheim eG, hanova GmbH, Heimkehr-Hannover eG, Meravis, Ostland sowie die Zentrale Versorgungskasse ZVK unterstützen den Wettbewerb finanziell. Der BUND - Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, der bdla - Bund Deutscher Landschaftsarchitekten, die DGGL - Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V., das Team Naherholung der Region Hannover und der Gartenbauverein der Hauptstadt Hannover e.V. bringen ihre fachliche Expertise ein.

Um den Wettbewerb auch zukünftig erfolgreich durchführen und Preise ausloben zu können, werden weiterhin Sponsor\*innen oder Spender\*innen gesucht, die die Grünqualitäten und die Gartenkultur in der Stadt Hannover unterstützen wollen.

Alle sind eingeladen, die Lust am Garten neu zu entdecken.